

... die Bewährungshilfe

ist im Spannungsfeld von Hilfe und Kontrolle tätig. In unserem Beruf befinden wir uns häufig in einem Zwiespalt, zu dem es viele Fragen und kontroverse Gedanken gibt.

Ist das BtmG noch eine zeitgemäße Antwort auf Suchtprobleme?

Therapie statt Strafe für Drogenabhängige - warum nicht für Alkoholabhängige?

Schützt das Gesetz vor Drogenkonsum?

Ist die Spritzenausgabe nicht schon die halbe Legalisierung?

Ist das Gesetz Ursache der Drogenkriminalität?

... auf einen Blick

Fachtagung:
Gesetz und Drogen

Zeit:
Mittwoch, 12. Februar 2014
09:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Urania Berlin e.V.
An der Urania 17
10787 Berlin

Anfahrt: siehe
www.urania.de

Teilnehmerbeitrag:
35,-€ (inkl. Mittagsimbiss)

ADB LAG Berlin
Postbank Berlin
KTO: 0294728109
BLZ: 10010010

Kontakt:
Anmeldung und Fragen an
Angela Pflanz
Mail: anmeldung@lagberlin.de
Fax: 030/901989333



Fachtagung Urania Berlin

Gesetz und Drogen
Mittwoch, 12. Februar 2014

Veranstalter:

Landesarbeitsgemeinschaft der
Bewährungshilfe Berlin.

Kooperationspartner:

Denkzeit-Gesellschaft e. V.



Gesetz und Drogen

Ist der Kampf gegen die Drogen verloren?

Immer mehr Stimmen fordern ein Umdenken:

Legalisierung?

Kontrollierte Abgabe?

Die Veranstaltung will den Denkprozess aufgreifen und den inhaltlichen Diskurs suchen.

Moderation:

Stephanie Matthes (Journalistin)

Referenten/Programm

Uhrzeit

Programmpunkt

09:00 Uhr

Anmeldung und Stehkafee

09:30 Uhr

Begrüßung und Einführung ins Thema

09:45 Uhr

Drogenkonsum und Strafrecht

Referent (Prof. Dr. Heino Stöver, FH Frankfurt)

10:30 Uhr

Strafverfolgung aus Sicht der Polizei

Referent (Hubert Wimber, Polizeipräsident Münster und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Polizeipräsidenten)

11:15 Uhr

Pause

11:45 Uhr

Toxikologie

Referent (Dr. Torsten Binscheck, Fachbereichsleiter des Instituts für Toxikologie)

13:00 Uhr

Mittagsimbiss

14:00 Uhr

Das Gesetz aus Sicht eines Richters

Referent (Richter Andreas Müller)

14:45 Uhr

Diamorphingestützte Behandlung – Die Droge als Selbstmedikation

Referent (Dr. Thomas Peschel, Praxis Patrida)

15:30 Uhr

Abschlussdiskussion

16:30 Uhr

Ende der Tagung